

Protokollauszug

aus der

5. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 23.01.2020

öffentlich

Top 4 Bericht des Unterausschusses und der Arbeitsgemeinschaften nach § 78 SGB VIII

Der Unterausschuss beschäftigte sich in seiner letzten Sitzung (14.01.2020) mit folgenden Sachverhalten:

- Eckwertebeschluss 2020/2021
- Vorbereitung der JHA-Klausur
- Realisierung von Supervisionsveranstaltungen im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung
- Alternative Vorstellungen zur Funsporthalle Lindenpark
- Thema „Beteiligung von Kindern an Politik und Demokratie“ – Vorschlag: Vorstellung im JHA durch Frau Buhr
- Vorschlag: einen Etat für Ausschussarbeit im Haushalt FB 23 zu planen

Frau Aabel fasst die Diskussion zum Thema Klausurtagung aus der Fortbildung „Lebendige Jugendhilfeausschüsse zusammen und schlägt vor, die inhaltliche Gestaltung der Klausurtagung zielführender auszurichten.

Aufbauend auf einer Analyse der letzten Klausurtagungen, auf die stattgefundenen Veranstaltung „lebendige Ausschüsse“ und eine stärkere Fokussierung auf Strukturen und Prozesse der Ausschussarbeit sowie auf inhaltliche Themen der Jugendhilfearbeit sollte die Klausurtagung neu konzipiert werden. Weiterhin sollte diese Veranstaltung durch einen externen Dritten moderiert werden.

Der Vorschlag von Frau Aabel wurde angenommen und der Unterausschuss mit der Vorbereitung und Terminfindung der Klausurtagung beauftragt. Die geplante Klausurtagung im Anschluss des JHA am 20.02.2020 findet nicht statt. Es soll ein neuer Termin Anfang März gefunden werden. Es wäre auch denkbar, für die Klausurtagung einen Sonnabend festzulegen.

Eine Berichterstattung aus den anderen Arbeitsgemeinschaften erfolgte nicht, weil die Sitzungen erst nach der JHA-Sitzung am 23.01.2020 erfolgen.